FDP Neu-Isenburg

FDP STELLT WEICHEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL 2021

31.08.2020

EINMÜTIGES VOTUM FÜR THILO SEIPEL ALS SPITZENKANDIDAT

Dass man mit Abstand tagen, dafür aber umso fester zusammenstehen kann, haben die Neu-Isenburger Liberalen am vergangenen Donnerstag im Bürgerhaus Zeppelinheim gezeigt. Mehr als 30 Parteimitglieder kamen zusammen, um nicht nur die Kandidatenliste für die Kommunalwahl in der Gesamtstadt, sondern auch für die Ortsbeiräte in Gravenbruch und Zeppelinheim zu wählen. Als Spitzenkandidat bewarb sich erneut der Fraktionsvorsitzende Thilo Seipel, der bereits 2016 die Liste angeführt hat. Und das Votum war eindeutig: Ohne Gegenstimme und bei nur einer Enthaltung wurde Thilo Seipel zum Spitzenkandidaten gewählt. „Mit diesem starken Ergebnis hätte ich nicht gerechnet – einen solchen Rückhalt in der Partei zu haben, ist ein tolles Gefühl“ so Seipel nach seiner Wahl.

Abgerufen am 21.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=2100

Ortsverband Neu-Isenburg FDP



Abgerufen am 21.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=2100

In seiner Rede machte er deutlich, wo die Reise mit den Liberalen hingeht. „Wir haben in der letzten Periode die Beibehaltung der kreisweit niedrigsten Hebesätze bei der Grund- und Gewerbesteuer durchgesetzt, und das streben wir auch weiter an“ so Seipel. „Das was ausgegeben wird, muss zuerst erwirtschaftet werden. Einer Politik, die nur auf Steueranhebungen aus ist, werden wir nicht die Hand reichen“. Der Umbau der Hugenottenhalle und vor allem der Stadtbibliothek räumt Seipel oberste Priorität ein. „Eine Übernahme von Regierungsverantwortung gibt es mit uns nur, wenn wir in der kommenden Periode dieses wichtige Projekt angehen. Ein Leitbild für die Bibliothek haben wir bereits vorgelegt, jetzt muss es endlich in die Finanzierung und Umsetzung gehen.“ Kritisch sieht Seipel nach wie vor die Regionaltangente West (RTW). „Wir begrüßen die bessere Anbindung Neu-Isenburgs und sprechen uns sogar für eine Weiterführung bis zur Frankfurter Straße aus. Aber eine Verlängerung ins Birkengewann, bei Gesamtkosten von 26 Mio EUR bei einem Projekt, das in erster Linie dem Ostkreis eine bessere Anbindung bringt? Da halte ich das Geld für einen Umbau der Hugenottenhalle/Stadtbibliothek besser angelegt.“. Auch von der Straßenbahnverlängerung hält Seipel nichts: „Der verbliebene Einzelhandel auf der Frankfurter Straße wird verdrängt, Parkplätze entfallen ersatzlos für dieses Projekt – dann doch lieber einen besseren Pendelverkehr mit kleinen wendigen Elektro- und Wasserstoffbussen“. Überhaupt das Thema Verkehr: „Wir sind für ÖPNV und Fahrradverkehr, aber nicht nur durch Verdrängung des Autos – daher lasst uns auch über ein Parkdeck auf dem Wilhelmsplatz und auf oder unter dem Dreiherrsteinplatz nachdenken. Wir sind für ein gleichberechtigtes Miteinander aller Verkehrsträger.“. Sinnvolle Ansätze sieht Seipel auch durch kleine Ansätze im Stadtumbau. „Illumination, Straßengastronomie, Brunnen – all das trägt zu dem Ziel bei: Neu-Isenburg – die französische Stadt vor den Toren Frankfurts.“ Und auch der Jugendtreff im Osten bleibt auf der Agenda der FDP!

Ebenfalls mit hervorragenden Ergebnissen auf den Listenplätzen zwei und drei wurden der Vorsitzende des Ortsverbandes Michael Seibt und der Fraktionsgeschäftsführer Luka Sinderwald (Vorsitzender Junge Liberale in Offenbach Stadt und Kreis) gewählt. Auf den Plätzen vier, fünf und sechs folgen der Stadtverordnete Alexander Jungmann, gleichzeitig Vertreter für Gravenbruch, Herr Dr. Philip Sänger und Herr Stadtrat Andreas Frache. Auf sieben, acht und neun wurden aufgestellt Susann Guber (langjährige Stadtverordnete und

Abgerufen am 21.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=2100

derzeit Mitglied des Kreistags), Herr Dirk Stender und der Vorsitzende der Neu-Isenburger Julis, Simon Gröpler. Auf Platz 10 folgt Frau Inga Mielmann-Seipel. Für den Ehrenplatz konnte Frau Renate Koch gewonnen worden, auch Helga Gräber ist wieder mit dabei.

Für den Ortsbeirat Gravenbruch wurden aufgestellt: Alexander Jungmann, Janine Altenbrandt, Nicolas Reiss und Bettina Löw.

Für den Ortsbeirat Zeppelinheim wurdenn nominiert: Frau Ingeborg Fehlau, Herr Jörg Ebeling und Frau Sigrid Carlowitz.

Ganz besonderer Dank gilt dem Stadtverordneten Jörg Müller, der nach über 25 Jahren im Stadtparlament nicht mehr kandidiert hat. „Jörg Müller war mir durch seinen Sachverstand und seine Unterstützung eine große Stütze in der Fraktion. Nicht nur dort, sondern auch auf vielen Veranstaltungen haben wir die Partei gemeinsam repräsentiert. Er hat unsere Standpunkte stets mit hohem Engagement und unbeirrt vertreten. Dafür gebührt ihm der Dank der gesamten Partei und Fraktion!“

Wahlliste zur Kommunalwahl am 14. März 2021

1. Thilo Seipel
2. Michael Seibt
3. Luka Sinderwald
4. Alexander Jungmann
5. Andreas Frache
6. Dr. Philip Sänger
7. Susann Guber
8. Dirk Stender
9. Simon Gröpler
10. Inga Mielmann-Seipel
11. Janine Altenbrandt
12. Falk Schubert
13. Rolf Scholibo
14. Hans-Joachim Neumann
15. Birgit Schickedanz-Müller
16. Helga Gräber

Abgerufen am 21.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=2100

17. Katrin Conte
18. Jörg Kloppstech
19. Sven Knab
20. Sladjan Seferovic
21. Renate Koch

Wahlliste zur Ortsbeiratswahl in Gravenbruch am 14. März 2021

1. Alexander Jungmann
2. Janine Altenbrandt
3. Nicolas Reiss
4. Bettina Löw

Wahlliste zur Ortsbeiratswahl in Zeppelinheim am 14. März 2021

1. Ingeborg Fehlau
2. Jörg Ebeling
3. Sigrid Carlowitz

Abgerufen am 21.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=2100